

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

49

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 05. Dezember 2025

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de



**Glühweintraum
unterm Weihnachtsbaum
am 13.12.2025.
Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!**



Foto: This content is subject to copyright.

**Bücherei • Café
am 17.12.2025**



Foto: Stadtrate/Stock/GettyimagesPlus

**Das Rathaus bleibt vom
29.12.2025 bis 06.01.2025
geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!**



Foto: Johnrob/Stock/GettyimagesPlus

**Elektrogeräteentsorgung
14.01.2026**

*mit Besuch
vom Nikolaus!*

Wemsemer NIKOLAUSMARKT

Samstag 06.12.2025 | 15:00 - 21:00
Pfarrhof der ev. Kirche Wimsheim in der Kirchgasse

BESINNLICHER AUFTAKT | 16:00
Ansprache durch Pfarrer Martin Grauer

DER NIKOLAUS KOMMT | 17:00
Mit kleinen Überraschungen für alle Kinder

WEIHNACHTLICHE KLÄNGE
Kinderchor Himmelsstimmen
Schulchor der Grundschule Wimsheim
Posaunenchor Wimsheim

FÜR ESSEN UND TRINKEN IST GESORGT
Rinderfetzenwurzelsuppe, Kürbissuppe, verschiedene Grillwürste,
Pilzpfanne, Pommes, Waffeln, Kuchen, gebrannte Mandeln u.v.m.
Glühwein, Hot Aperol & Gin, Bier, Punsch, Kaffee, Tee, Softdrinks

WEITERE HIGHLIGHTS
Kreatives Bastelangebot im ev. Gemeindehaus für Kinder
Schafe, Spinnrad, Verkauf von Woll- und Landfrauenprodukten u.v.m.



Notdienste

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinikum Karlsruhe 0721 974-2010

Klinikum Stuttgart - Katharinenhospital 0711 278-33100

Zuständige Bezirksschornsteinfegermeister

**Herr Jens Rosenberger, Buchenweg 42,
75228 Ispringen, Tel. 07231 4297060**

zuständig für die Straßen: Austr. - Uhlandstr. - Wiernsheimer Weg - Silcherstr. - Haselweg - Sonnenweg - Kernerstr. - Wengertweg - Hauffstr. - Lessingstr. - Im Talrain - Mörikestr. ab Gebäude 18 bis Ende

**Herr Benjamin Niesz, Kißlingweg 69,
75417 Mühlacker, Tel. 07041 9837805**

zuständig für alle Straßen außer den oben genannten, für die Bezirksschornsteinfegermeister Rosenberger zuständig ist.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche Notfalldienstnummer 0761 / 120 120 00
Hier erfahren Sie, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftspraxen

**Bereitschaftspraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e. V.
am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67**

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 Uhr – 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 Uhr – 22:00 Uhr

**Bereitschaftspraxis Kinder Pforzheim
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6,
75175 Pforzheim**

Mittwoch 15:00 Uhr – 20:00 Uhr
Freitag 16:00 Uhr – 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 Uhr – 20:00 Uhr

**Allgemeine Bereitschaftspraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker**

Samstag, Sonntag, Feiertage 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos).

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Apotheken-Notdienst

Der Apotheken-Notdienstplan ist unter www.lak-bw.de abrufbar, oder über die kostenlose Hotline **0800-0022833** (im Mobilfunknetz kostenpflichtig) erreichbar.

Tierärztlicher Notdienst

Der Notdienstplan für Kleintiere ist unter www.kleintier-notdienst-bb.de abrufbar.

Amtliche Bekanntmachungen

Schulverband „Heckengäu“

schulverband@wiernsheim.de



Am **Dienstag, den 09. Dezember 2025**, um **18.00 Uhr**, findet im **alten Sitzungssaal** im Rathaus Wiernsheim, Marktplatz 1, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbands „Heckengäu“ statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2024
2. Durchführung der Sanierung der Grundschule Wiernsheim über die Gemeinde Wiernsheim
3. Spendenannahmen
4. Präsentation des Jahresberichtes der Schulsozialarbeit im Schuljahr 2024/2025
5. Verschiedenes / Fragen der Versammlung.

Die Sitzungsvorlagen können im Rathaus Wiernsheim, Marktplatz 1, Zimmer 003, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Alternativ können diese digital bereitgestellt werden.

Matthias Enz

Verbandsvorsitzender



Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der 10. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu zum Zieljahr 2025 für den Bereich „Breitlohweg/Falltor“ auf Gemarkung Wimsheim nach § 6 Absatz 5 Baugesetzbuch

Die **Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu**, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Friolzheim, Heimsheim, Mönsheim, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg, hat in der öffentlichen Sitzung **am 20. Mai 2025** die 10. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu zum Zieljahr 2025 für den Bereich „Breitlohweg/Falltor“ auf Gemarkung Wimsheim beschlossen bzw. festgestellt.

Das Plangebiet liegt im Südosten von Wimsheim und grenzt im Norden und Westen an die vorhandene Bebauung an. Bei der umgebenden Bebauung handelt es sich um Wohnbebauung, in der Regel Einfamilienhäuser. Südlich schließt ein Wochenendhausgebiet an, in dem Schuppen und Gartenhäuser stehen.

Die 10. Änderung des Flächennutzungsplans umfasst eine Fläche von circa 2,0 ha.

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Hinweis zur Beseitigung von Pferde- und Hundekot auf öffentlichen Straßen und Feldwegen

Die Gemeinde weist alle Pferdehalterinnen und -halter, Reiterinnen und Reiter und Hundehalterinnen und -halter darauf hin, Pferde- und Hundekot auf öffentlichen Straßen, Wirtschaftswegen und Feldwegen umgehend zu beseitigen. Diese Maßnahme dient der Verkehrssicherheit, der Rücksichtnahme gegenüber anderen Wegnutzern und dem Schutz landwirtschaftlicher Flächen.

Pferdeäpfel auf Straßen und Wegen stellen nicht nur eine Verunreinigung dar, sondern können, insbesondere für Radfahrende, Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer, ein Sicherheitsrisiko darstellen. Rutschgefahr, Verschmutzung und Behinderungen werden durch sachgerechte und zeitnahe Entfernung des Kots deutlich reduziert. Reitende haben dafür geeignete Hilfsmittel bei Ausritten mitzuführen oder organisatorisch sicherzustellen, dass eine zeitnahe Beseitigung erfolgt. Für Hundehalter stehen an mehreren Standorten im Gemeindegebiet sogenannte Hundekotbeutelspender kostenlos zur Verfügung und dürfen gerne genutzt werden.

Viele Wege werden von Spaziergängern, Radfahrern, Reitern und landwirtschaftlichem Verkehr gleichermaßen genutzt. Damit dieses Miteinander funktioniert, ist es wichtig, dass alle Beteiligten Rücksicht nehmen und ihren Beitrag zu einem sauberen und sicheren Umfeld leisten.

Die Gemeinde bittet deshalb die Reiterhöfe und privaten Pferdehalter um Unterstützung bei der Information ihrer Einsteller, Nutzer oder ReiterkollegInnen. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den genutzten Wegen trägt zur positiven Wahrnehmung des Reitsports in der Öffentlichkeit bei.

Rentenangelegenheiten

Tag des Ehrenamts

Versicherte profitieren von ehrenamtlicher Beratung

Wohnortnahe Rentenberatung in Baden-Württemberg

Fast jede und jeder Zweite in Baden-Württemberg engagiert sich ehrenamtlich – das ist bundesweite Spitze. In vielen Bereichen des Lebens sind ehrenamtlich tätige Menschen unverzichtbar, so auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). 120 ehrenamtliche Versichertenberaterinnen und Versichertenberater unterstützen landesweit Versicherte sowie Rentenbeziehende unkompliziert und wohnortnah in Fragen zu Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten, unterstreicht die DRV BW anlässlich des Tags des Ehrenamts am 5. Dezember 2025.

Unterstützung rund um Rentenfragen

Sie beraten Menschen aus ihrer Nachbarschaft kostenfrei, helfen bei der Rentenantragsstellung oder der Kontenklärung und übernehmen Lotsenfunktion rund um die Leistungen der DRV – die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und Versichertenberater der DRV BW. Als wichtiges Bindeglied zwischen Rentenversicherungsträger und den Menschen vor Ort sind sie in Baden-Württemberg dort, wo die hauptamtlichen Beraterinnen und Berater nicht präsent sein können. Beispielsweise als Betriebsratsmitglied in Unternehmen, in Gemeindeverwaltungen, in der eigenen

Wohnung oder in Ausnahmefällen bei Hilfesuchenden zu Hause. Oft bieten sie ihren Service auch außerhalb der üblichen Bürozeiten an. Regelmäßige fachliche Schulungen durch die DRV BW halten die Versichertenberaterinnen sowie -berater stets auf dem Laufenden und dem neuesten Rechtsstand.

Vertreterversammlung wählt Ehrenamt für sechs Jahre

Die Vertreterversammlung der DRV BW wählt die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater für sechs Jahre. Wer volljährig ist, rentenversichert oder selbst Rente bezieht, in Baden-Württemberg wohnt oder arbeitet und dessen Versicherungskonto bei der DRV BW geführt wird, hat die formalen Voraussetzungen dafür erfüllt. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden von diversen Organisationen wie Gewerkschaften, sonstigen Arbeitnehmervereinigungen sowie deren Verbänden zur Wahl durch die Vertreterversammlung der DRV BW vorgeschlagen.

Information und Beratung

Details zu den Versichertenberaterinnen und -beratern finden Sie unter www.driv-bw.de/versichertenberater. Dort kommen Sie zur Beratungsstellensuche, wo die Ansprechpersonen via Postleitzahl oder Ort gefiltert werden können. Über die Kontaktdaten können Versicherte und Rentenbeziehende direkt einen Beratungstermin vereinbaren.

Weitere Informationen enthält **die Broschüre** „Beratung in der Nachbarschaft“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Gemeindeeinrichtungen

Kindergarten Wimsheim



Wenn die Tage kürzer werden ...

erfreuen sich Klein und Groß an wärmenden und erhellen den Lichtern. Unsere Kinder haben wochenlang mit Begeisterung die unterschiedlichsten Laternen gebastelt, die bei den Sankt-Martins- oder Lichterfesten zum Einsatz kamen. Viel Freude bereiteten ihnen auch die Spiele, Lieder, Tänze und Geschichten, welche in den Kita-Alltag integriert wurden, um die jeweiligen Themen zu vertiefen. Den Höhepunkt bildeten natürlich die Lichter- und Laternenfeste, bei denen die Kinder stolz ihre Werke präsentierten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Erfolg dieser Feste beigetragen haben.



Laternenlauf Bäregruppe



Laternenlauf Regenbogengruppe



Lichterfest Eichhörnchengruppe

Fotos: KiTa

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag:Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789
St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**INFORMATIONEN****Fragen zur Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen:** Bürgermeister Mario
Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathaus-
straße 1, oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigen-
teil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot**Fragen zum Abonnement:**Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de**Ortsbücherei****Bücherei Café**

Am **17.12.25** haben wir unser Café noch einmal geöffnet!
Im neuen Jahr wird das Café das erste Mal am **14.01.26** ge-
öffnet sein.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Neue Öffnungszeiten ab 12.01.26

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!

Vielen Dank für die vielen Besucher in der Bücherei und
auch in unserem Café.

**Bitte beachten Sie, dass die Bücherei vom 19.12.2025
bis einschließlich 06.01.26 geschlossen hat!**

Ab **12.01.26** wird es auch **neue Öffnungszeiten** geben.

Diese werden sein:

Montag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Café- und Bücherei-Team!

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

Altes Schulhaus

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim**Termine**

Montag, 8. Dezember 2025

Gruppen-/ Zugführer

Beginn 19:00 Uhr

Samstag, 10. Januar 2026

Hauptversammlung

Beginn 18:00 Uhr

Jugendfeuerwehr Wimsheim**Termine**

Am Freitag, den 05.12.25 trifft sich die Jugendfeuerwehr
Gruppe B zum Schlittschuhlaufen um 17:00 Uhr in Zivil-
kleidung am Feuerwehrhaus. (Wer Schlittschuhe hat, kann
diese gerne mitbringen)

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Fast alles ist auch unverpackt schön:**Tipps zur Abfallvermeidung rund um das Fest**

ENZKREIS. Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und mit ihr
die Vorfreude auf Feiern und Geschenke. Allerdings geht
damit auch eine Flut an Verpackungsmüll einher: Allein
in Deutschland fallen an den Feiertagen mehr als 600.000

Tonnen zusätzlicher Abfall an. Das muss nicht sein, meinen die Abfallberater des Enzkreises und geben praktische Tipps zur Abfallvermeidung.

Bewusst schenken: Überlegen Sie, ob das Geschenk wirklich benötigt wird, oder fragen Sie gezielt nach. Setzen Sie auf möglichst langlebige Produkte. Gemeinsame Erlebnisse, etwas Selbstgemachtes oder Spenden sind im Zweifel gute Alternativen.

Clever einkaufen: Alle Geschenke vor Ort und unverpackt einzukaufen ist schwierig, manchmal sogar unmöglich. Sammelbestellungen beim Onlineshopping können nicht nur Portokosten, sondern auch den Verpackungsmüll reduzieren.

Geplant kochen: Wer die Festtags-Mahlzeiten sorgfältig plant, vermeidet die Verschwendung von Lebensmitteln. Und falls doch etwas übrig bleibt, können Reste kreativ verarbeitet oder eingefroren werden. Kaufen Sie, wenn möglich, unverpackte Lebensmittel aus der Region.

Natürlich dekorieren: Setzen Sie auf nachhaltige Materialien. Selbstgemachte Dekorationen aus Tannenzweigen, Nüssen oder getrockneten Früchten sind umweltfreundlich und individuell.

Digital grüßen und nachhaltig verpacken: Versenden Sie Weihnachtsgrüße online oder verwenden Sie Karten aus Recyclingpapier. Verzichten Sie auf herkömmliches Geschenkpapier. Aus Stoffresten oder alten Zeitungen können kreative Verpackungen entstehen, Klebestreifen lassen sich durch wiederverwendbare Bänder ersetzen. Besondere Tüten, Geschenkboxen oder Geschenkkartons können Beschenke selbst wiederverwenden.

Wer es puristisch mag, verzichtet ganz auf die Geschenkverpackung und bindet einfach einen Anhänger um das Geschenk – das ist auch unverpackt schön! Die Enzkreis-Geschenkanhänger können kostenlos bestellt werden unter Tel. 07231 354838 oder per E-Mail an abfallberatung@abfallwirtschaft-enzkreis.de. Dort und auf www.abfallwirtschaft-enzkreis.de gibt es auch Auskünfte zum Abfallsystem im Enzkreis.



Auch unverpackt schön: die Enzkreis-Geschenkanhänger verringern den Verpackungsmüll.

Bild: Enzkreis; Fotograf: Reinhard Schmelzer

Am Donnerstag, 11. Dezember:

„Einfach nur singen“ im consilio in Mühlacker

MÜHLACKER/ENZKREIS. Am Donnerstag, 11. Dezember, findet der nächste Singnachmittag im consilio in Mühlacker (Bahnhofstraße 86) statt. Von 14:30 bis 16 Uhr sind alle Menschen willkommen, die Freude am Singen von bekannten Volksliedern haben. Notenkenntnisse oder eine

Profi-Stimme braucht es nicht, auch Gedächtnis-Einschränkungen sind kein Hinderungsgrund.

„Einfach nur singen“ ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07231 308-500 oder per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de.

Winteraktion für Wohnungslose

ENZKREIS. „Auch wenn es den Allermeisten bei uns gut geht, erfrieren im Winter immer wieder Menschen“ – darauf weist die Leiterin des Sozial- und Versorgungsamts Sabine Schuster hin. Deshalb unterstützt sie einen Aufruf des Sozialministers Manne Lucha. „Erfrierungsschutz ist gelebte Solidarität, jeder Hinweis kann Leben retten. Sprechen Sie Personen an, die sich in einer Notlage befinden könnten“, hatte Lucha erklärt.

Wer in den kalten Nächten obdachlose Menschen in akuter Not bemerkt, so der Minister, solle umgehend dem örtlichen Polizeirevier oder der Stadt- oder Gemeindeverwaltung einen Hinweis geben. Im Zweifelsfall und um rasche Hilfe herbeizurufen, wird empfohlen, die Nummer 112 anzurufen. „Schauen Sie nicht weg“, appelliert Sabine Schuster. Denn bei großer Kälte könne man schon nach kurzer Zeit in eine Notsituation geraten, aus der heraus man selbst sich nicht mehr helfen kann.

Baumschnittförderung für Streuobstbäume wird fortgeführt



Der Schnitt von Streuobstbäumen wird weiterhin vom Land finanziell unterstützt. Bild: Enzkreis; Fotograf: Bernhard Reisch

ENZKREIS. Baden-Württemberg will Bewirtschafter von Obstwiesen bei der Pflege ihrer Bäume auch weiterhin unterstützen. Das entsprechende Landesprogramm wurde vereinfacht und die Laufzeit auf drei Jahre verkürzt. Innerhalb dieser Zeit, also von 2026 bis 2028, müssen die angemeldeten Bäume mindestens einmal fachgerecht geschnitten werden. Der Förderbetrag für den Erziehungsschnitt von Jungbäumen ab dem dritten Standjahr und für den Pflegeschnitt älterer Bäume wurde auf 18 Euro pro

Baum angehoben. „Wir freuen uns, wenn viele Anträge aus dem Enzkreis eingereicht werden“, sagt Enzkreis-Obstbauberater Bernhard Reisch.

Sammelanträge können bis zum 15. Januar 2026 beim Regierungspräsidium Karlsruhe eingereicht werden. Nach der Bewilligung kann noch die Schnittsaison im kommenden Frühjahr genutzt werden. Anträge für den Baumschnitt im Winter 2026/27 und im Winter 2027/28 können bis zum 15. Juni 2026 gestellt werden. Das Formular für den Antrag kann auf www.streuobst-bw.info heruntergeladen werden; dort sind auch weitere Informationen zur Baumschnittförderung abrufbar.

Soziales

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege. Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel. 07231 308-5022, E-Mail: psp@enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e. V.

Tel. 07041-8153689,
www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e. V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung. Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung Plan B gGmbH

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel.: 07231 / 92277-0, www.planb-pf.de
Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung:
Mo. 10:00 – 11:30 Uhr; Do. 16:00 – 17:30 Uhr
Kostenlose Onlineberatung:
www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien
Tel. 07231 30870

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis
Telefon: 07231-20448-0 Zentrale,
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen
Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel.: 07231 1394080

Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.

Tel. 07231/373-6108, E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr
Tel.: 07044/905080 Fax: 07044/9050839
E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de
Internet: www.diakonie-heckengaeu.de
Lehmgrube 1/1, 71297 Mönshausen

consilio

Demenzzentrum: 07231 308-500
Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07231 308-5022
Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:
07231 308-5023

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e. V.

Begegnungscafé für Trauernde

Einen lieben Menschen zu verlieren, gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen in unserem Leben. Im Begegnungscafé treffen Sie in geschütztem Rahmen auf Menschen in gleicher Lebenssituation. Sie sind mit Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen und Fragen nicht allein. Geschulte Trauerbegleiter moderieren die Gespräche. Eine Anmeldung ist nicht nötig; Ihnen entstehen keine Kosten. Sollten Sie vorab Fragen zu unserem Angebot haben oder Einzelgespräche bevorzugen, stehen wir Ihnen unter 07041 – 81 53 689 gerne zur Verfügung.

Die nächsten Termine: Dienstag, 9. Dezember 2025 sowie am 13. und 27. Januar 2026 von 15 bis 17 Uhr.
Ort: Seniorenzentrum St. Franziskus „Café Stühle“, Mühlacker. Wir haben Wegweiser für Sie angebracht.

Vorschau:

Frühstück für Trauernde am 10. Januar 2026 in Illingen.
Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!



Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte
Mittwoch, 10. Dezember, 18 Uhr im Vortragsraum des RKH Krankenhauses Neuenbürg:

Schlaganfall durch verengte Halsschlagader - Vorbeugung und Behandlung aus der Sicht des Chirurgen

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte

Von der Gefäßerkrankung Arteriosklerose – auch Arterienverkalkung genannt – sind in Deutschland rund vier Millionen Menschen betroffen. Doch nur bei jedem Dritten ist die Krankheit diagnostiziert. Besonders betroffen sind Menschen über 60 Jahre. Durch die Ablagerung von Kalk und Blutfetten verengen sich bestimmte Blutgefäße, die Arterien, sodass lebenswichtige Organe wie das Herz, die Nieren und das Gehirn nicht mehr optimal mit Blut versorgt werden können. Je früher die krankhaften Verengungen erkannt werden, desto besser lässt sich die Krankheit behandeln und den möglichen Folgen wie Schlaganfall und Herzinfarkt vorbeugen. Neben verschiedenen Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Rauchen, Diabetes mellitus, Bewegungsmangel und starkem Übergewicht hat auch das Alter einen großen Einfluss.

Nicht selten trifft diese lebensbedrohliche Erkrankung die Patienten wie aus heiterem Himmel, da im Vorfeld nur wenige Beschwerden auftreten. Doch viele Patienten müssten deshalb nicht sterben, denn ein mögliches Aneurysma kann frühzeitig und unkompliziert durch eine einfache und schmerzfreie Ultraschalluntersuchung – ein sogenanntes Screening – beim Hausarzt oder in einer Klinik festgestellt werden.

Im Rahmen einer Präsenzveranstaltung am Mittwoch, 10. Dezember um 18 Uhr im Vortragsraum des RKH Krankenhauses Neuenbürg, erläutert Dr. Michael Lohmann, Ärztlicher Leiter der Sektion Gefäßchirurgie am RKH Krankenhaus Mühlacker, die wichtigsten Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten bei Gefäßerkrankungen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht?

Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr.

Ansprechpartner : Pfarrehepaar, Telefon 0 70 44 – 73 04

Seelsorge und Sterbefälle: Teil-Gebiet I –

Pfarrehepaar Haffner, Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II, Pfarrer Grauer, 07044 - 938346

Mail :Martin.Grauer@elkw.de

Vermietung Gemeindehaus: Arne Gessert,

Tel. mobil: 0151 6265 7769

E-Mail: arne.gessert@hotmail.com

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas. 21,28

Wochenlied: „O Heiland reiße die Himmel auf“ (EG 7)

Wochenpsalm: „Gott, tröste uns wieder und lass leuchten Dein Antlitz, so genesen wir.“ aus Psalm 80

Samstag, 06. Dezember 2025

09.30 Uhr – 11.00 Uhr – Krippenspielprobe der Kinderkirche im Gemeindehaus

Sonntag, 07. Dezember 2025, 2. Advent

10.45 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrer Martin Grauer und Taufe des Kindes Paul Albert Glohr

Predigttext: Lukas 21, 25-33

Opfer: KGR – Aufgaben der Liebenzeller Mission

19.00 Uhr – Friedensgebet für Kriege weltweit im Gemeindehaus in Mönsheim

Montag, 08. Dezember 2025

19.30 Uhr – Chor „Colors of Heaven“

19.30 Uhr – Ökumenisches Hausgebet im Advent (s. Mitteilungen)

Mittwoch, 10. Dezember 2025

15.00 Uhr – Konfirmandenunterricht

18.30 Uhr – Kirchenchor (s. Mitteilungen)

Donnerstag, 11. Dezember 2025

14.30 Uhr – Seniorennachmittag (s. Mitteilungen)

Freitag, 12. Dezember 2025

Konfi-Club

20.00 Uhr – Posaunenchor

Samstag, 13. Dezember 2025

09.30 Uhr – 12.30 Uhr; Krippenspielprobe der Kinderkirche in der Kirche

Opfergaben:

- Ihre Opfergaben können Sie gerne überweisen auf das Konto:
- Ev. Kirchengemeinde Wimsheim
- Volksbank Leonberg – Strohgäu eG
- IBAN: DE60 6039 0300 0045 3000 03
- BIC: GENODES1LEO
- Bitte Opferzweck „Liebenzeller Mission“ angeben!

Mitteilungen:

Kirchenwahlen

Zunächst bedanken wir uns bei allen, die gewählt haben und dem Wahlausschluss, der mit aller Sorgfalt die Vorbereitungen zur Wahl und die Auszählungen gemeistert haben.